

BEBAUUNGSPLAN NR. 275 C

- Tunneldurchstich Neue Mitte/Marina -

STADTGEMEINDE OBERHAUSEN

Gemarkung Oberhausen

Maßstab 1:500

ABZEICHNUNG

Zeichenerklärung:

Bestandsangabe

- Flurstücksgrenze
- Nutzungsgrenze
- Zaun
- Gebäude
- Baum, Baumreihe
- Böschung
- Gleis
- Gehöftfläche
- Mauer
- Kanalschacht

Zeichenerklärung:

Festsetzungen gemäß BauGB und BauNVO

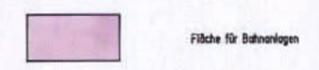
- Verkehrsfächen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
 - Straßenbegrenzungslinie
 - Straßenbegrenzungslinie im Tunnelbereich
 - Abgrenzungslinie innerhalb der Verkehrsfächen
 - Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
 - Fußgängerbereich
 - Radweg

Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- Fußgängerkanal
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugeländen, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugelands, i.S.d. § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO

Nachrichtliche Übernahme

gemäß § 9 Abs. 6 BauGB



Kennzeichnung

gemäß § 9 Abs. 5 Nr. 3 BauGB

Im gesamten Planbereich ist der Boden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet.

Am 19.12.1995 hat der Rat der Stadt gemäß § 2 (1) des Baugesetzbuches beschlossen, diesen Bebauungsplan aufzustellen.
Oberhausen, den 01.10.1996
Der Oberstadtdirektor
LV.

Angefertigt:
Oberhausen, den 01.10.1996

Die Übereinstimmung der Bestandsangaben mit dem Liegenschaftskataster und die richtige Darstellung des gegenwärtigen, örtlichen Zustandes wird bescheinigt.
Oberhausen, den 01.10.1996

L.S. gez. Best
Dezernent

L.S. gez. Best
Dezernent
Bereichsleiter
Stadtplanung

L.S. gez. Best
Bereichsleiter
Vermessung und Kataster

Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.
Oberhausen, den 01.10.1996

Die Offenlegung dieses Bebauungsplanentwurfes wurde gemäß § 3 (2) des Baugesetzbuches i.d.F. vom 08.12.1986 vom Rat der Stadt am 04.11.1996 beschlossen.
Oberhausen, den 14.11.1996
Der Oberstadtdirektor
LV.

Dieser Bebauungsplanentwurf hat gemäß § 3 (2) des Baugesetzbuches i.d.F. vom 08.12.1986 in der Zeit vom 02.01.1997 bis 03.07.1997 öffentlich ausgelegen.
Oberhausen, den 04.02.1997
Der Oberstadtdirektor
LA

L.S. gez. Best
Bereichsleiter
Stadtplanung

L.S. gez. Best
Dezernent

L.S. gez. Best
Bereichsleiter
Stadtplanung

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 des Baugesetzbuches i.d.F. vom 08.12.1986 durch den Rat der Stadt am 02.02.1998 als Satzung beschlossen worden, einschließlich der in violetl eingetragenen Änderungen, die auf Grund von Anregungen und Bedenken während der Offenlegung erfolgt sind. * 27.08.1997
Oberhausen, den 12.02.1998
Der Oberbürgermeister

Das Anzeigeverfahren gemäß § 11 des Baugesetzbuches i.d.F. vom 08.12.1986 ist durchgeführt worden. Rechtsverstöße werden nicht geltend gemacht.
Düsseldorf, den
Bezirksregierung
LA.

Der Satzungsbeschluss des Rates der Stadt vom 02.02.1998 gemäß § 10 des Baugesetzbuches ist am 16.03.1998 gemäß § 12 des Baugesetzbuches i.d.F. vom 27.08.1997 mit dem Hinweis, daß der vorstehende Bebauungsplan ab dem 16.03.1998 im Rathaus Oberhausen, Dezernat 5, Bereich Stadtplanung, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt, ortsüblich bekanntgemacht worden.
Oberhausen, den 16.03.1998
Der Oberbürgermeister

Drescher
van den Mond

gez. Drescher

Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I, S. 2253) zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.07.1996 (BGBl. I, S. 1189) § 8a Bundesnaturschutzgesetz i.d.F. vom 12.03.1987 (BGBl. I, S. 889) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993, Investitions-erleichterungs- und Wohnbaulandgesetz (BGBl. I, S. 466), in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung i.d.F. vom 23.01.1990 (BGBl. I, S. 132) und der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990 (BGBl. I, S. 58), § 50 Bundesimmissionsschutzgesetz vom 14.05.1990 (BGBl. I, S. 880).
* und in der Fassung vom 27.08.1997 (BGBl. I, S. 2141)

